

Vom Ländle bis nach Kuwait

Die neuen Akademischen JagdwirtInnen schwärmen aus!

17 frisch gebackene AbsolventInnen des Universitätslehrgangs »Jagdwirt/in« wurden am 21. April an unserer Universität feierlich geehrt. Der Lehrgangsleiter Klaus Hackländer gemeinsam mit Rektor Martin Gerzabek und dem stv. Lehrgangsleiter Fredy Frey-Roos überreichten feierlich die Urkunden an die stolzen 14 Absolventen und 3 Absolventinnen aus Deutschland, Österreich, Südtirol – und gar aus dem fernen Kuwait!

Die AbsolventInnen haben sich auf eine Vielzahl hehrer Ziele eingeschworen: Sie wollen für eine zukunftsfähige Jagd wirken, andere mit Argumenten und durch



Die Akademischen Jagdwirte und Jagdwirtinnen 2017

Vordere Reihe: Hermann Zotter, Mag. Christine Thurner, Dipl.Ing. Josef Galehr, Mag. Stefan Klotzner, Mario Ensmann, Mag. Ulrike Galehr, Eberhard Grabner, Heike Dambly, Elisabeth Erlacher, Dipl.Volkswirt Ulrich Schäfer, Bernhard Wagner

Hintere Reihe: Harald Görres, Andreas Zitterer, Klaus Hackländer, Rektor Martin Gerzabek, Hubert Burtscher, Bernhard Schmittmann, Manfred Schneider, Bernd Wadenspanner, Werner Findenig, Fredy Frey-Roos

© BOKU/J.C. Gruber

Vorbildwirkung überzeugen, ganzheitlich und umfassend über die Jagd zu denken. Sie wollen wildtiergerechte Strategien entwickeln, nachhaltig jagen, die Interessen anderer Landnutzungsgruppen berücksichtigen ohne die eigenen Ziele zu vergessen und helfen, die Jagdkultur und das jagdliche Brauchtum zu pflegen und zu entwickeln. Prof. Hackländer: »Von Anfang an hatten wir uns das Ziel gesetzt, akademische Jagdwirtinnen und Jagdwirte auszubilden, die als Multiplikatoren für eine zukunftsfähige Jagd agieren. In Zeiten von alternativen Fakten und fakenews sind akademische Jagdwirtinnen und Jagdwirte noch wichtiger geworden.«